

# Inhaltsverzeichnis

1	Was macht das System?	1
2	Informationen in das Sytem kommen	1
3	Zugangs/Accounts/PW Benutzerverwaltung	2
4	Benutzeransichten	2
5	Wie werden Benutzer	3
6	Restliches	3

## 1 Was macht das System?

- Was für eine Art System soll es sein? Ein internes System für z.B. eine Schule oder ein Social Media System? -> Bezug -> Ist der Organisator einer aus der Klasse?

Sind alle Personen schon im System bekannt? Müssen sie für ein Treffen in der Datenbank gefunden werden?

Antwort: Privates internes System. Organisator trägt alle Leute ein

- Können mehrere Klassengruppen erstellt werden, für die jeweils Klassentreffen organisiert werden können oder ist es ein Einmalprodukt für eine Klasse?

Antwort: Einmalprodukt

- Was soll das System NICHT leisten können? sind chats/ Kontaktaufnahme möglich oder nur Daten einsehbar?

Antwort: Reine Adressliste

## 2 Informationen in das Sytem kommen

- Sollen mit einem Treffen irgendwelche zusätzlichen Daten assoziiert werden? (Ort, Zeitpunkt, usw.)

Antwort: Vermutlich nicht "Adressverwaltung"

- sollen extra Gruppierungen möglich sein bei der Ansicht der Personen (z.B. nach Abschlussjahr)

Antwort: Nein

- soll Abschlussjahr auch mitgespeichert werden? so kann Gruppierung möglich sein  
Antwort: Nein, reine Adressenverwaltung
- kann man sich selbst registrieren? oder übernimmt das jemand (Organisator)

Antwort: Wird von Organisatoren übernommen

### 3 Zugangs/Accounts/PW Benutzerverwaltung

- Was für eine Accountorganisation soll es überhaupt geben?

Antwort: Email als Benutzername, teilt Passwort dem Benutzer zu. Nichtorganisatoren können sich nicht anmelden

- Was macht man wenn der Hauptorganisator oder andere Teilnehmer sterben?

Antwort: Nichts, muss nicht von uns geregelt werden

- Hauptorganisator von einem Event/Treffen oder was macht der? Kann jeder ein Treffen organisieren/vorschlagen etc?

Antwort: Erweiterung eines Organisators mit Sicherheitsrechten

- Was machen Organisatoren?

Antwort: Tragen Leute ein, halten Daten aktuell

- Wie wird die Authentifizierung ablaufen? Wird jeder Benutzer Accounts erhalten oder gibt es eine Art freies Kennwort? (Bei freiem Kennwort -> Benutzer Rechte entziehen? -> Notwendige Infos sind: Name und Rechte der Person um Sie in der Änderungshistorie festzuhalten.

Antwort: Nach drei falscheingaben wird der Account gesperrt, kann wieder entsperrt + passwortreset vom Hauptorga angefragt werden, können Personendaten ändern aber nicht andere Orgadaten

- Gültigkeit/ Lebensdauer einer Person: Hinzufügen der Person bis zum Klassentreffen ? Oder bleibt die Person bestehen

Antwort: Vermutlich bestehen, es findet nie ein Löschvorgang statt

### 4 Benutzeransichten

- Welche Benutzergruppen soll es geben?

Antwort: Hauptorga, Orga & Teilnehmer

- Welche Benutzer können welche Daten einsehen //Bezug auf Änderungshistorie, Persönliche Daten der Benutzer

Antwort: Nur Orga+

## 5 Wie werden Benutzer

- Sollen eingeladene Personen die Möglichkeit zu einer Antwort haben? Einladung annehmen/ablehnen

Antwort: nein, da bekommen keine Nachricht, Treffenorganisaktion findet außerhalb statt

- Wer kann Personendaten ändern?  
(->nur Sie selbst, jeder mit Organisatorrechten, usw)

Antwort: Organisatoren können keine anderen Organisatordaten ändern

- Soll es ein limit für die Personenhistorie geben?  
z.b max 100 Einträge pro Person

Antwort: NEin

- Gibt es irgendwelche Einschränkungen für den Hauptorganisator?  
Muss er aus der Klassengruppe sein? Kann er mehrere Treffen organisieren

Antwort: (Muss nicht aus der Klassengruppe sein) ist in der Regel auch aus der Klasse

- Welche Sicherheitsanforderungen gibt es

Antwort: keine vorgegeben, eigene bei z.B Hashing

- "Nach Anmelden am System soll man gleich die Liste der eingetragenen Personen sehen. Danach soll es möglich sein, sich von einzelnen Personen die Details anzeigen zu lassen, inklusive der Änderungshistorie." -> Wer darf die Informationen einsehen?

Antwort: nur Orga+

## 6 Restliches

- Kompatibilität mit Windows-Betriebssystemen früherer Zeiten

Antwort: Windows 10 reicht

- Was sind wesentliche Begriffe -> Begriffslexikon

- Teilnehmer werden von HOrganisatoren eingetragen (nicht angemeldet)
- HOrganisator trägt die Daten der Teilnehmer an und kann dann andere Teilnehmer zur Organisator ernennen
- Zweck der Software 1 Klassentreffen
- Zugriff auf die DB: Organisator sollen Adressen etc eintragen können (dafür sind sie da)
- Datenbank ist eine Datei, die dann irgendwo auf einem Laufwerk / Cloud etc liegen, auf dem alle Zugang haben
- Software soll nur die Adressen verwalten, die Organisation der Klassentreffens erfolgt dann außerhalb
- Fall das jemand verhindert ist wird nicht berücksichtigt
- HOrganisator auch mit Daten im System und hat zusätzlich die HG fähigkeit
- Mehrere Treffen nicht -> aussserhalb des systems. Wir machen nur Adressverwaltung
- Nur Organisatoren können das System benutzen !?
- Wird nur Privat verwendet im Sinne von keine Schulsoftware
- Benutzername: E-Mail Adresse und ein Passwort dazu
- Passwort: Hauptorganisator vergibt ein passwort und teilt es dem Organisator mit (außerhalb des Systems (denkt sich ein PW aus))
- Der Hauptorganisator kann das PW zurücksetzen -> "Es wird ein neues Vergeben"
- Alle normalen Teilnehmer besitzen keinen Zugang zur Datenbank
- Windows-Kompatibilität: Reicht Windows 10
- Zu PW: Wenn er sich zum 1. Mal anmeldet, soll dieser das PW ändern -> 3 mal falsches PW wird er gesperrt. Admin kann ihn zurücksetzen
- Mehrere Organisatoren -> Kontakt mit anderen, kennt die adresse -> Kommen selbst irgendwie an die Organisatoren
- Organisator muss die Daten ändern (z.B. Heirat -> anderer Nachname)
- Ein Aktueller Datensatz (letzte Änderung), aber anschauen was davor war (anschauen reicht)

Pimmel go away...Andere Wünsche:

- Optional ein Kommentar eingeben, z.B. "Ein Text eingeben, der irgendeine erklärung zu irgendwas macht, hat 3 Kinder, geheiratet, optionales Feature bei den Daten)
- E-Mail sollte eindeutig sein, nicht 2 mal die gleiche E-Mail adresse (Andemldename bei organisatoren) (ixam dumm dumm)
- Adressdaten auch soll das Land festgehalten werden (auch als Kürzlel)
- Änderung der Daten. Organisator kann nur seine Daten ändern können, nicht die eines Anderen (HOrganisator eingeschlossen)
- Daten bleiben behalten, kein löschen von daten betrachtet Organisator selbst außerhbl des systems
- 1. Mal starten/installieren (beim ersten start) auf dem Rechner -> Eingabe von e-mail einschließlich PW (kann seine eigenen Daten ändern auch PW) aber kann seinen Rang nicht weitergeben
- Änderungshistorie (vor und zurückblättern) ganzer Datensatz, wie er du diesem Zeitpunkt war, wer etwas und was er geändert hat.
- Keine einschränkung der änderungseinträge (max anzahl unendlich)
- Evtluelles überschreiben von änderungen -> Gemeinsame Zugriffe (eig. Datenbankding,

risiko wird eingegangen)

- Hauptorganisator kann das PW deaktivieren und dadurch Organisatoren "sperren" -> Neues PW notwendig um eine Person wieder zu ernennen
- Alle organisatoren beim ersten mal anmelden müssen das PW neu vergeben.
- PW verschlüsselt (optional) auch per
- Hauptorganisator (neues PW vergeben) Hauptorganisator kennt das PW von Organisatoren nicht
- HO vergisst PW: -> Mehrere Versuche möglich, aber er muss sich dann jemanden holen der die DB ausließt
- SQL-Lite Datenbank eine Datei, über die alle auf die DB Zugreifen kann ( für uns reicht es, wenn einer es auf der Festplatte hat)